



Projekt TONSPUR

KJR Esslingen e.V. / JaB – Jugendhaus am Bahnhof Nürtingen

Zielgruppe Jugendliche von ca. 14 – 27 Jahren, mit und ohne Deutschkenntnisse, mit und ohne Migrationsgeschichte

Projekthalt und Verlauf

Im JaB soll ein Tonstudio entstehen, in dem Jugendliche miteinander kreativ sind. Beats erzeugen, einen Podcast aufnehmen, Instrumente einspielen, die eigene Stimme hören oder Programme und digitale Effekte ausprobieren – Jugendliche haben hier den Raum, sich auszudrücken und ohne Leistungserwartungen mit Musik und Technik schöpferisch zu experimentieren.

Die Anforderungen von Schule, Beruf, Familie und Alltag, die Jugendliche meistern müssen, lassen vielfach keinen Raum für das Erleben von Selbstwirksamkeit jenseits gesellschaftlicher Anforderungen. Experimentierlust und Kreativität als Ressource und Stärke – das möchte „Tonspur“ hervorheben und Jugendliche damit empowern. Dabei können sich junge Menschen begegnen, die gemeinsame Interessen teilen und neue Kontakte, Freundschaften und Kooperationen entstehen.

Das Projekt ist prozessorientiert angelegt und richtet sich nach den Wünschen und Vorschlägen der Nutzer*innen, die kontinuierlich von Fachkräften aus Musik, Tontechnik etc. unterstützt und gecoacht werden. Sie bieten Inspiration, technische Auseinandersetzung, soziale Qualität und Kontinuität.

Nach der gemeinsam mit Jugendlichen organisierten Renovierung und Einrichtung des Tonstudios sollen regelmäßige offene Tonstudio-Zeiten im Wochenlauf des JaB verankert und bedarfsgerechte Formate am Wochenende und in den Ferien angeboten werden. Geplant ist, eine Art Tonstudio-Führerschein einzuführen, der durch entsprechende Workshops und Coachings erworben werden kann und zur autonomen Nutzung des Tonstudios - auch außerhalb der Öffnungszeiten des JaB, mit eigenem Schlüssel - befähigt.

Ziele

Junge Menschen gestalten und nutzen das Tonstudio. Im Tonstudio treffen junge Menschen unterschiedlichster Facetten aufeinander, lernen sich kennen und sind zusammen kreativ. Dabei sind von benachteiligten Strukturen betroffene Jugendliche signifikant vertreten.

Jugendliche erwerben sich technisches Know-How, um selbstständig das Tonstudio nutzen zu können. Sie erleben sich selbstwirksam als Gestalter*innen, erschließen sich neue Fähigkeiten und Kontakte und sind Teil der Jugendhaus Community, die die Performance des Hauses prägt und mitbestimmt.

Kooperationspartner & Vernetzung

Jugendmigrationsdienst der Bruderhaus Diakonie, insbesondere durch bestehende feste Angebote im JaB mit gewachsenen Beziehungen zu VABO Schüler*innen,

Junge Musiker*innen und Bands aus Nürtingen, von denen manche im JaB proben, Kulturschaffende im Sozialraum – z.B. JamDeZentrale Nürtingen, Provisorium e.V., Kuckucksei e.V., Namel e.V. – mit Expertenwissen, Kontakten, Synergien und Zugang Interessierten und potenziellen Honorarkräften.

Projektverantwortliche: Antonia Jaksche, JaB – Jugendhaus am Bahnhof

Bahnhofstr. 13, 72622 Nürtingen. Telefon: 07022 / 209605-0 E-Mail: jaksche@jab-nuertingen.de